

# **33. Spieltag: 1. FC Nürnberg - VfB Stuttgart (Analyse)**

**Beitrag von „Clubi“ vom 22. Juni 2020, 00:16**

Auch nach Stunden bin ich noch fassungslos was heute im Stadion abgelaufen ist.

Diese Mannschaft ist ein Krebsgeschwür, dass dich langsam krepieren lässt.

So eine erbärmliche Ansammlung von Verweigerern gibt es wohl kein zweites Mal mehr.

Nein, so kann und darf sich niemals eine Mannschaft präsentieren, die sich Profimannschaft schimpft und deren Mitglieder mit diesem Sport ihr Geld verdienen.

90 Minuten hatte ich das Gefühl, dass diesen Spielern dieses Spiel komplett am Arsch vorbei geht, dass ihnen alles was heute passiert total egal ist.

Nichts, aber auch überhaupt nichts hatte mit Profifussball zu tun!

Kein Willen, kein Kampf, kein Mut, kein Spielwitz, keine Laufbereitschaft, keine Hingabe, einfach nur nichts!

In diesem Sauhaufen steckt keinerlei Ehre, kein Charakter, kein Bezug zu Verein, Angestellten oder Fans.

Ich habe mich noch nie vor einer Fussballmannschaft so geekelt, wie vor dieser.

Es ist eine unfassbare Ungerechtigkeit, dass solche Typen solch wahnsinnige Summen verdienen, ohne auch nur das geringste den dafür zahlenden zurück zu geben.

Ich würde mich in Grund und Boden schämen, wäre ich ein Teil dieses beschämenden Haufens.

Ich bete zum lieben Gott, dass nächste Woche dieses Grauen ein Ende hat.

Nicht weil auch nur ein einziger dieser Versager den Klassenerhalt verdient hätte, sondern einzig darum, weil ich diese Arschlöcher nicht mehr ertragen und sehen kann.

Kiel wäre so schön weit von Nürnberg entfernt, bitte bleibt am besten alle dort oben, so weit weg von hier wie möglich.